Antrag:

Die Freien Wähler beauftragen die Verwaltung zu untersuchen, mit welchem technischen Ansatz eine automatische Anzeige der freien öffentlichen Parkplätze im Parkhaus an der Grabenstraße am günstigsten zu realisieren wäre. Die sich ergebenden Kosten sollen dann in den Haushalt 2025 eingestellt werden.

Begründung:

Es gibt immer wieder Überlegungen, wo an verschiedenen Stellen aus verschiedenen Gründen Parkplätze im öffentlichen Raum aufgegeben werden sollen. Aktuell ist dies wieder in Verbindung mit der Umgestaltung des König-Wilhelm-Platzes der Fall.

Zentrumsnahe neue Parkplätze als Tiefgarage oder als Parkhaus zu vertretbaren Kosten zur schaffen erwies sich bisher trotz mehrerer Anläufe als unmöglich.

Daher sollte unser Fokus auf eine möglichst effiziente Nutzung unserer größten Parkanlage in der Innenstadt liegen. Wenn hier zu jeder Tageszeit von weitem für Autofahrer ersichtlich wäre, dass es noch freie Plätze gibt, dann würden viele dies einer unsicheren Suche nach einem Parkplatz auf dem Kelterplatz oder beim Amtsgericht vorziehen. Dieser Parksuchverkehr der unnötigste Verkehr den es gibt, denn niemand hat einen Nutzen davon.

Als Technologie könnte eine anonymisierte Kameraüberwachung, oder auch LoRaWan Sensoren zum Einsatz kommen. Die Erfahrung anderer Kommunen wie z.B. von Ludwigsburg sollte hierfür eingeholt werden.

Ein Einstieg der Stadt Marbach in die Technologie des LoRaWans dürfte dürfte darüber hinaus auch Synergien in anderen Bereichen bringen: So zum Beispiel bei der Fernablesung von Strom- und Wärmezählern, womit unser Energiebericht digitalisiert und damit weitgehend automatisiert werden könnte.

Wenn wir mit der Zeit dann Informationen über die tatsächliche Auslastung des Parkhauses im Tages- und Jahresverlauf bekommen würden, hätten wir eine bessere Datengrundlage über den Parkraumbedarf und bekämen wertvolle Hinweise für die zukünftige Regelung der zulässigen Parkdauer.

Fraktion der Freien Wähler: Rüdiger Breh, Dr. Michael Herzog, Jens Knittel, Claus Lillich, Tanja Lutz, Dr. Martin Mistele, Peter Schick

Marbach/N, den 18. April 2024